



Demokratie werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2272

Dienstag, 3. Dezember 2024



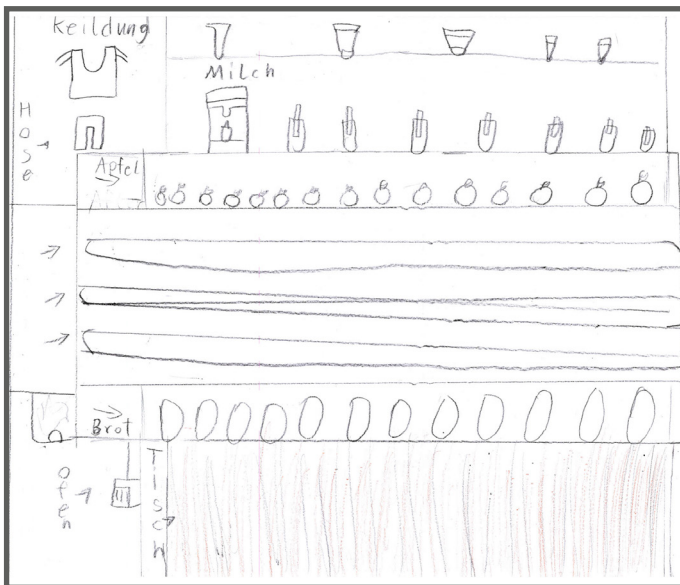
Wir erklären euch unsere EU!

Leben in der Europäischen Union

Der Beginn der EU

Nurhan (9), Roumaysa (11), Ali (12), Karem (10), Yazan (9) und Efe (12)

Wir erzählen die Geschichte der EU.



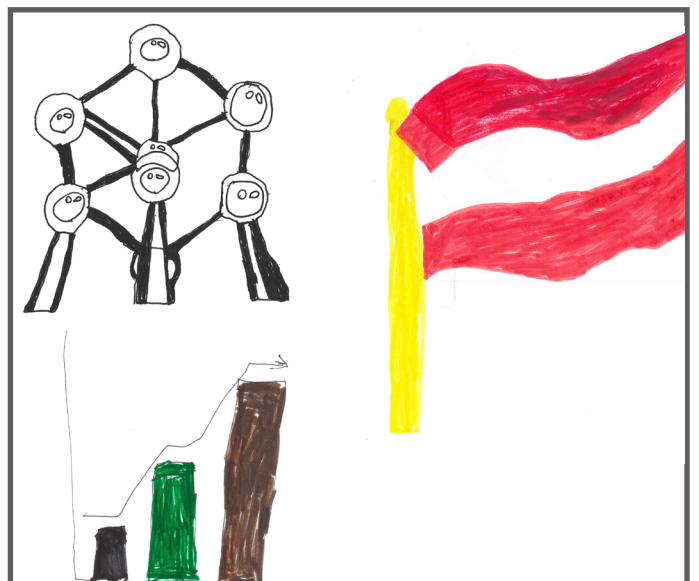
1945: Der Zweite Weltkrieg war zu Ende. Den Menschen ging es schlecht. Es gab wenig zu essen. Die Menschen wollten Frieden.



1950: Robert Schuman hielt dazu eine wichtige Rede: „Wer zusammenarbeitet, kann keinen Krieg führen.“ Im Krieg wurden viele Häuser zerstört.



1951: Eine Gemeinschaft aus sechs Ländern wurde gegründet, die Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS). So konnte man den Handel von Kohle und Stahl gegenseitig kontrollieren. Und so auch die Herstellung von Waffen.

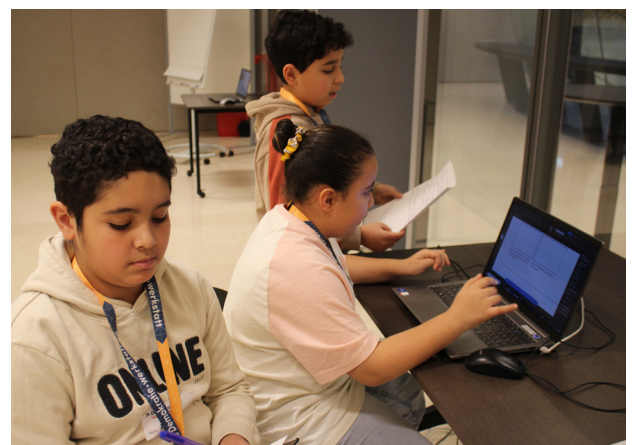
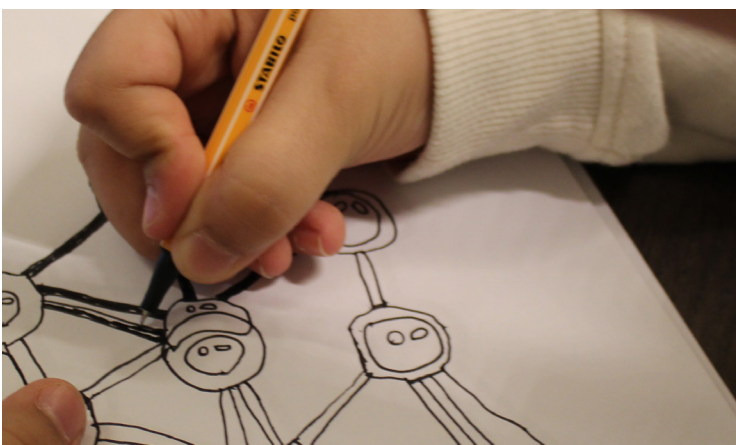


Von 1957 - 1992 : Es folgten weitere Gemeinschaften, wie z. B. die Wirtschafts- oder Atomgemeinschaft. Später ist die EU entstanden. Österreich ist 1995 dazugekommen.



1999: Der Euro wurde als Geld eingeführt, allerdings haben nicht alle Länder die Währung Euro, weil sie ihre eigene Währung haben.

Die EU (Europäische Union) lebt den Gedanken, dass die Vielfalt der Länder beibehalten werden soll und dass sie sich weiterhin gegenseitig unterstützen. In der heutigen EU gibt es 27 Länder, die friedlich miteinander sein sollen. Wir finden es gut, dass es die EU gibt, damit wir nicht Angst vor einem weiteren großen Krieg haben müssen und wir hoffen, dass sich die Länder immer helfen.

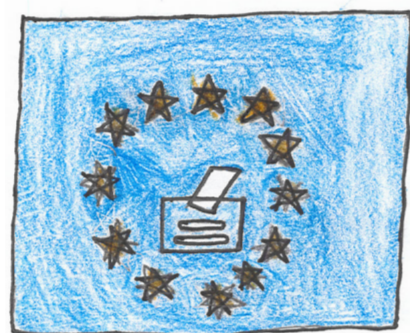


Das Parlament der EU

Elias (10), Darin (9), Youssef (9), Naomi (9), Aras (11),
Safija (11) und Melika (10)



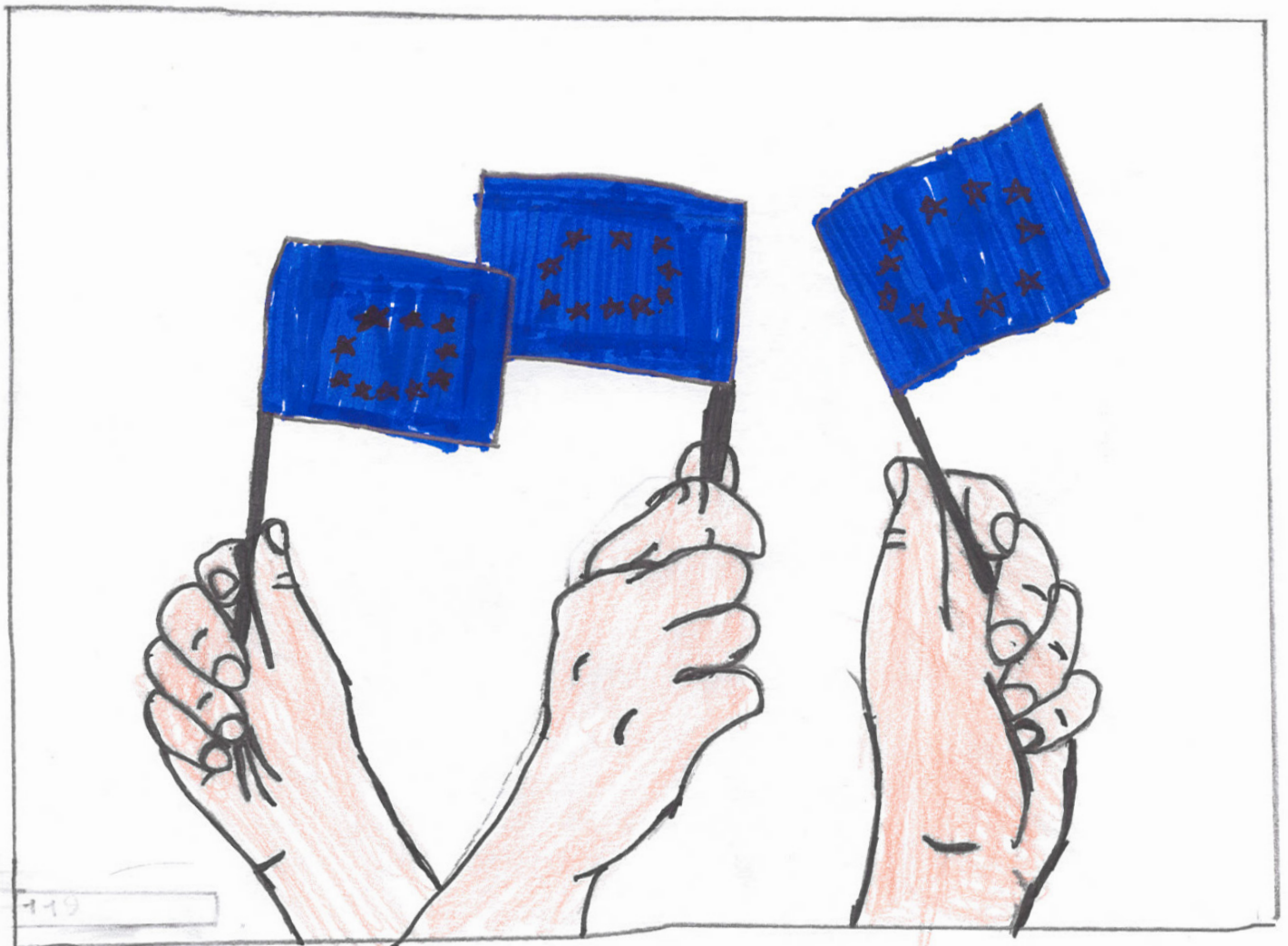
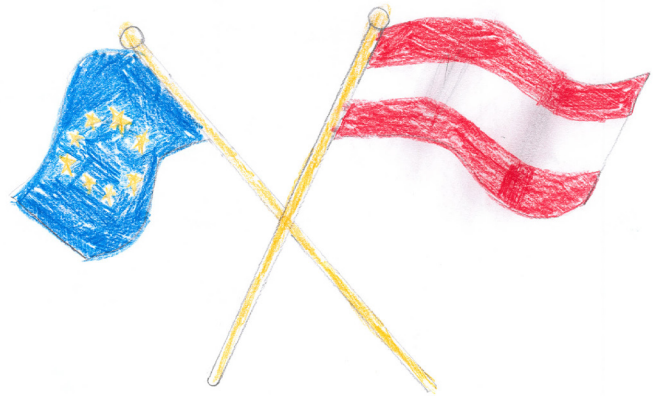
Am Anfang der vierten Klasse wollten wir eine:n Klassensprecher:in wählen. Wir haben zwei Klassensprecher:innen gewählt. Neun Personen haben kandidiert, aber nur die zwei Personen mit den meisten Stimmen haben gewonnen. Seitdem ist es Teil ihres Jobs, darauf zu



achten, dass in der Klasse faire Regeln für ein schönes Miteinander herrschen. Genau so wählt man Abgeordnete für das Parla-



ment. Ein Parlament ist der Ort der Demokratie. Unsere Schule hat ein Schüler:innenparlament, die Stadt Wien hat einen Gemeinderat, die Bundesländer haben Landtage, das Land Österreich hat ein Parlament und die Europäische Union hat ein Parlament. Da stimmen Abgeordnete über Gesetze ab, die für alle Menschen in der EU gelten. Diese Abgeordneten wurden genauso gewählt wie die Klassensprecher:innen aus unserer Klasse. Das heißt: Wählen ist sehr wichtig, weil die Menschen, die wir wählen, Regeln beschließen, die für uns alle gelten.



Die EU hilft uns

Miraç (11), Kaan (10), Maher (10), Amira (10), Rana (9),
Mohammad (10) und Zehra (9)



Warum die EU wichtig für uns ist? Weil sie sehr vieles abdeckt, was wir brauchen. Lest was wir geschrieben haben!

Was hat die EU mit uns zu tun?

Müsli, Schwimmen, Autofahren (Führerschein), Zahnpasta, Spielzeug, ... Diese unterschiedlichen Dinge haben etwas mit uns zu tun. Ein paar davon mit unserer Gesundheit. Wenn wir schwimmen gehen (zum Beispiel in einen See), soll das Wasser sauber sein. Die EU passt auf, dass das Wasser nicht gefährlich ist, sondern sauber. Es wird geschaut, dass das Plastik bei der Zahnpasta (Verpackung) nicht giftig ist. Spielzeuge werden kontrolliert. Die Kartonverpackung für das Müsli wird kontrolliert, damit



die Farbe nicht giftig ist. Die EU macht Regeln, damit diese Dinge für uns gesund sind. Die EU ist auch wichtig, weil die EU für Frieden ist und für die Sicherheit von Menschen.

Und noch viel mehr!

Die EU fordert ein, dass die leeren Batterien

nicht einfach so in den Mist kommen, sondern in einer Altstoffsammelbox gesammelt werden sollen.

Wenn jemand jetzt einen Führerschein macht, dann schaut der in der ganzen EU gleich aus!

Die EU hat viel mit uns zu tun!





Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Europa

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



**Parlament
Österreich**

4A, Volksschule Am Schöpfwerk
Am Schöpfwerk 27, 1120 Wien